

**Kathrin Meyer**

# **Entnazifizierung von Frauen**

**Die Internierungslager  
der US-Zone Deutschlands 1945–1952**

**METROPOL**

---

# INHALT

Vorwort .....	9
Einleitung .....	11
<b>I. Die Planung und Durchführung der Internierung .....</b>	<b>35</b>
1.1. Die Planung der Internierungslager für die US-Zone .....	35
1.2. Vorbereitung und Konkretisierung der Verhaftungen und des Automatischen Arrests .....	37
1.3. Die Sicherheitsbedenken gegenüber den deutschen Frauen .....	41
1.3.1. Risikofaktor Frau .....	41
1.3.2. Die Kontroverse um den Automatischen Arrest von Frauen .....	47
1.4. Die Verhaftungen und der CIC .....	50
1.4.1. Die Beteiligung von Deutschen an den Verhaftungen .....	54
1.4.2. Die Verhaftung von Gertrud Scholtz-Klink .....	55
1.4.3. Kritik am CIC .....	56
1.5. Die Planung und Durchführung erster Haftüberprüfungen .....	57
1.6. Änderungen in der Verhaftungspraxis und Einspruchsmöglichkeiten .....	61
1.6.1. Die Verfahren vor den Security Review Boards .....	62
1.6.2. Änderungen des Automatischen Arrests .....	66
<b>2. Die Internierungslager in der US-Zone     und das Ausmaß der Internierungen .....</b>	<b>69</b>
2.1. Verantwortung für Aufbau und Unterhalt der Internierungslager .....	70
2.2. Die schwierige Phase des Aufbaus der Lager .....	72
2.3. Die Verhörcenter .....	79
2.4. Umstrukturierung und Konzentration der Internierungslager .....	81
2.5. Die Übergabe der Internierungslager an die Ministerien für Politische Befreiung .....	86
2.6. Internierungslager und Internierte in der Bremer Enklave und im US-Sektor Berlins .....	91

---

2.7. Die Abwicklung der Internierungslager .....	93
2.8. Die Diskussion um ein zentrales Frauenlager für die US-Zone .....	94
2.9. Das Ausmaß der Internierung .....	96
2.9.1. Die Anzahl der Internierten bis zur Übergabe an die Deutschen .....	96
2.9.2. Die Anzahl der internierten Frauen bis zum Abschluss der Übergabe .....	99
2.9.3. Die Interniertenzahlen nach der Übergabe zonenweit .....	100
3. Mit gutem Beispiel voran: Die Gestaltung der Lebensumstände als praktische Demokratisierungs- maßnahme der amerikanischen Besatzungsmacht .....	109
3.1. Die Ausstattung der Internierungslager .....	111
3.2. Ernährung in den Lagern .....	112
3.2.1. Zonenvergleich .....	113
3.2.2. Ernährungssituation und Gewichtskontrollen .....	116
3.3. Medizinische Versorgung und Schwangerschaften .....	121
3.4. Status und Behandlung der Internierten .....	122
3.5. Unerwünschte Annäherungen: Das Fraternisierungsverbot in den Lagern .....	126
3.5.1. Das Fraternisierungsverbot .....	126
3.5.2. Unverbesserliche Schlampen: Das Bild der internierten Frauen im Spiegel der amerikanischen Presse .....	128
3.6. Die Organisation der Internierungslager .....	132
3.6.1. Lagerleitung und Internierten-Selbstverwaltung .....	132
3.6.2. Die Internierten-Selbstverwaltung im Lager Ludwigsburg 77 .....	134
3.7. Kultur und Unterhaltung .....	136
3.8. Außenkontakte .....	139
3.9. Arbeit .....	140
3.10. Umerziehung .....	141
4. Ein Scheitern auf der ganzen Linie? Die Lager unter deutscher Verantwortung .....	143
4.1. Massive Kritik an den Befreiungsministerien und den Lagerspruchkammern .....	145

---

4.2. Pläne zur militärischen Rückübernahme der Lager durch die US-Armee .....	149
4.3. Lebensumstände im Frauenlager Ludwigsburg 77 .....	151
4.4. Die Situation im Frauenlager Augsburg-Göggingen .....	155
4.4.1. Ein separates Frauenlager auch für Bayern? .....	155
4.4.2. Das Problem der Geschlechtertrennung .....	157
4.4.3. Die Lebensumstände der Frauen .....	158
4.4.4. Schockierende Disziplinlosigkeit der Internierten .....	162
4.4.5. Disziplinarische Maßnahmen gegen flüchtige Internierte .....	166
5. Demokratisierung in den Lagern .....	171
5.1. Die Haltung der deutschen Verantwortlichen zur Notwendigkeit einer Demokratisierung der Internierten .....	174
5.2. Demokratisierungsmaßnahmen unter deutscher Regie .....	180
5.2.1. Die „Abteilung für Information und Erziehung“ in Hessen .....	180
5.2.2. Die „geistige Neuorientierung“ der Internierten in Württemberg-Baden .....	182
5.2.3. Einsame Kämpfer für die Demokratisierung: Die amerikanischen Offiziere in Augsburg-Göggingen .....	188
5.3. Zur Demokratie nicht geschaffen: Die Probleme mit den Frauen .....	196
6. Von der Entnazifizierung zur Rehabilitation .....	203
6.1. Spruchkammern, Lagerspruchkammern und Amnestien .....	204
6.2. Die Einstufung der Internierten in die Belastungskategorien .....	207
6.3. Organisations- und Berufszugehörigkeit der Frauen in Ludwigsburg 77 .....	211
6.4. Die Belastungseinstufung von internierten Frauen .....	214
6.4.1. NSF-Kreisfrauenschaftsleiterinnen .....	214
6.4.2. BDM-Führerinnen .....	220
6.4.3. Frauen in „Verbrecherischen Organisationen“: Gestapo und SS .....	222
6.5. Die Urteile der Spruchkammern: geprägt von Entlastungswillen und geschlechtsspezifischen Moralvorstellungen .....	237
6.6. Die Abwicklung von Entnazifizierung und Internierung .....	243
7. Resümee .....	247

---

8. Anhang .....	255
8.1. Überblick über alle an den Vorbereitungen für die Besetzung Deutschlands und der Entnazifizierung beteiligten amerikanischen und alliierten Organisationen .....	255
8.2. G-2 SHAEF Verhaftungsdirektive vom 13. April 1945 .....	262
8.3. Alle Internierungslager der US-Zone im Überblick .....	265
8.3.1. Lager bis zur Übernahme aller Lager durch die 3. Armee im März 1946 – Württemberg-Baden .....	265
8.3.2. Lager bis zur Übernahme aller Lager durch die 3. Armee im März 1946 – Hessen, Enklave Bremen, US-Sektor Berlin .....	266
8.3.3. Lager bis zur Übernahme aller Lager durch die 3. Armee im März 1946 – Bayern .....	267
8.3.4. Internierungslager in der US-Zone von der Übernahme durch die 3. Armee bis zur Abwicklung aller Lager – Württemberg-Baden .....	268
8.3.5. Internierungslager in der US-Zone von der Übernahme durch die 3. Armee bis zur Abwicklung aller Lager – Hessen, Enklave Bremen, US-Sektor Berlin .....	269
8.3.6. Internierungslager in der US-Zone von der Übernahme durch die 3. Armee bis zur Abwicklung aller Lager – Bayern .....	270
8.3.7. Übersicht aller Lager Mai 1945 bis Dezember 1950 .....	272
8.4 Durchschnittsgewicht der internierten Frauen (Mai 1946–Januar 1947) .....	273
8.5 Durchschnittsgewicht der internierten Männer (Mai 1946–Januar 1947) .....	274
8.6 Durchschnittliche Kalorienabgabe an die internierten Frauen und Männer (Mai 1946–Januar 1947) .....	274
8.7 Versorgung der Internierten für April 1947 (31. 3.–27. 4. 1947) in Augsburg-Göggingen .....	275
8.8. Unterrichts- und Vortragsplan (27. 7.–2. 8. 1947) in Augsburg-Göggingen .....	276
8.9. Veranstaltungen, Unterricht und Sport 15. 6.–21. 6. 1947) in Augsburg-Göggingen .....	277
9. Abkürzungsverzeichnis .....	279
10. Quellen und Literatur .....	283